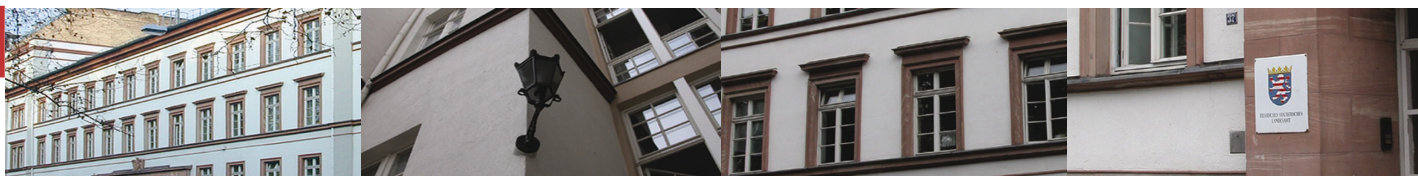




Statistische Berichte



Kennziffer: C II 3 – j/12

Januar 2013

Weinbestände in Hessen im Jahr 2012

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Stass 0611 3802-512

E-Mail agrar@statistik-hessen.de
Telefax 0611 3802-590
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Weiß-/Rotwein 2012	3
Bestand an Wein nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weiß-/Rotwein 2012	4
Bestand an Schaumwein nach Herkunft und Betriebsart 2012	5

Vorbemerkungen

Die Weinbestandserhebung wird jährlich bei Unternehmen, die Wein und Traubenmost zum Verkauf herstellen sowie bei Unternehmen des Großhandels mit Wein und/oder Traubenmost, die am 31. Juli (Berichtszeitpunkt) über einen Weinbestand von mindestens 100 Hektolitern verfügen, durchgeführt. Die Daten der Erzeuger wurden sekundärstatistisch aus der Weinbaukartei übernommen, die des Handels erfragt.

Die Weine werden beim Handel untergliedert nach Wein inländischer Herkunft, Wein aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Wein aus Drittländern. Die inländischen Weine sowie die Weine aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes zu untergliedern.

Die bisherige Klassifizierung der EU-Weine in Tafelweine und Qualitätsweine wurde abgeschafft und ersetzt durch eine Unterscheidung der Weine in Weine mit geschützter Herkunftsangabe und Weine ohne geschützte Herkunftsangabe. Die Weine mit geschützter Herkunftsangabe werden differenziert in Weine mit Ursprungsbezeichnung und Weine mit geografischer Angabe. Praktisch werden die Weine untergliedert nach Weinen mit geschützter Ursprungsbezeichnung (g.U.), Weinen mit geschützter geografischer Angabe (g.g.A.), Rebsortenweinen ohne g.U./g.g.A. und Weinen ohne g.U./g.g.A. Nach dem Weingesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2011 zählen Qualitäts- und Prädikatsweine zu den Weinen mit g.U. und Landweine zu den Weinen mit g.g.A.

Die Rechtsgrundlagen ergeben sich aus dem Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der derzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Mit der Erhebung 2012 werden Mehrländerunternehmen (Unternehmen, die Niederlassungen in mehreren Bundesländern besitzen) im Bereich des Großhandels prinzipiell nur noch direkt nach ihren deutschlandweiten Weinbeständen befragt. Sämtliche Weinbestände von Mehrländerunternehmen, unabhängig davon, in welcher Niederlassung sie tatsächlich lagerten, werden in dem Bundesland ausgewiesen, in welchem das Mehrländerunternehmen seinen Hauptsitz hat. In der Vergangenheit wurden nicht immer die Mehrländerunternehmen direkt, sondern zum Teil die Niederlassungen in den einzelnen Bundesländern nach ihren Weinbeständen befragt. Die Bestände der Niederlassungen wurden für das Bundesland ausgewiesen, in welchem die Niederlassung ansässig war. Aus diesem Grund sind ab 2012 die Ergebnisse mit denen der Vorjahre nur eingeschränkt vergleichbar.

Bestand an Wein und Traubenmost nach Herkunft und Weiß-/Rotwein 2012

Weinart ----- Herkunft	Weinbestand	Bestand beim Handel	Bestand bei den Erzeugern
	Hektoliter		
Weißwein und weißer Traubenmost			
Weißwein	1 315 180	1 165 246	149 934
davon mit Herkunft aus:			
EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland)	1 315 034	1 165 100	149 934
Drittländern	146	146	—
Weißer Traubenmost	765	397	368
Rotwein¹⁾ und roter Traubenmost			
Rotwein ¹⁾	127 978	79 283	48 695
davon mit Herkunft aus:			
EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland)	127 179	78 484	48 695
Drittländern	799	799	—
Roter Traubenmost	76	—	76
Wein insgesamt			
Weiß- und Rotwein ¹⁾	1 443 158	1 244 529	198 629
davon mit Herkunft aus:			
EU-Mitgliedstaaten (einschließlich Deutschland)	1 442 213	1 243 584	198 629
Drittländern	945	945	—
Weißer- und roter Traubenmost	841	397	444

1) Einschließlich Rotling und Rosewein.

Bestand an Wein nach Kategorien des Bezeichnungsschutzes und Weiß-/Rotwein 2012

Weinart ----- Herkunft	Weinbestand	davon				
		Wein mit g.U.	Wein mit g.g.A.	Rebsortenwein ohne g.U./g.g.A.	Wein ohne g.U./g.g.A.	Sonstiger Wein
		Hektoliter				
Bestand beim Handel						
Weißwein	1 165 246	21 827	6 893	33 829	1 092 799	9 898
Rotwein ¹⁾	79 283	9 602	3 357	836	63 138	2 350
Wein insgesamt	1 244 529	31 429	10 250	34 665	1 155 937	12 248
Bestand beim Handel untergliedert nach der Herkunft						
Weißwein zusammen	1 165 246	21 827	6 893	33 829	1 092 799	9 898
davon:						
aus Deutschland	125 449	19 389	5 013	860	98 136	2 051
aus anderen EU-Ländern	1 039 651	2 438	1 880	32 969	994 663	7 701
aus Drittländern	146	—	—	—	—	146
Rotwein ¹⁾ zusammen	79 283	9 602	3 357	836	63 138	2 350
davon:						
aus Deutschland	18 124	5 691	604	367	10 823	639
aus anderen EU-Ländern	60 360	3 911	2 753	469	52 315	912
aus Drittländern	799	—	—	—	—	799
Wein insgesamt	1 244 529	31 429	10 250	34 665	1 155 937	12 248
davon:						
aus Deutschland	143 573	25 080	5 617	1 227	108 959	2 690
aus anderen EU-Ländern	1 100 011	6 349	4 633	33 438	1 046 978	8 613
aus Drittländern	945	—	—	—	—	945
Bestand bei den Erzeugern						
Weißwein	149 934	137 565	684	482	9 394	1 809
Rotwein ¹⁾	48 695	44 036	376	736	2 529	1 018
Wein insgesamt	198 629	181 601	1 060	13 218	11 923	2 827
Bestand insgesamt						
Weißwein	1 315 180	159 392	7 577	34 311	1 102 193	11 707
Rotwein ¹⁾	127 978	53 638	3 733	1 572	65 667	3 368
Wein insgesamt	1 443 158	213 030	11 310	35 883	1 167 860	15 075

1) Einschließlich Rotling und Rosewein.

Bestand an Schaumwein nach Herkunft und Betriebsart 2012

Betriebsart	Bestand an Schaumwein	davon mit Herkunft aus		
		Deutschland ¹⁾	anderen EU- Mitgliedstaaten	Drittländern
	Hektoliter			
Handel	1 082 546	109 949	972 597	—
Erzeuger	9 697	9 697	—	—
Insgesamt	1 092 243	119 646	972 597	—